



Studierendenparlament – Das Präsidium
c/o AStA der Uni Kassel, Universitätsplatz 10
34127 Kassel

Datum 8. Januar 2025
Das Studierendenparlament
E-Mail: stupa@uni-kassel.de

Einladung zur ordentlichen Sitzung

Studierendenparlament der Universität Kassel

Mittwoch, den 15. Januar 2025 um 18:00 Uhr im Studierendenhaus

Tagesordnung

TOP 01 BEGRÜßUNG UND FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT	2
TOP 02 GENEHMIGUNG DER TAGESORDNUNG	2
TOP 03 GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS VOM 11. DEZEMBER 2024	2
TOP 04 MITTEILUNGEN DES PRÄSIDIUMS	2
TOP 05 BERICHTE UND AUSSPRACHEN (ASTA, SENAT, STUDIERENDENWERK)	2
TOP 06 KONSTRUKTIVES MISSTRAUENSVOTUM	2
TOP 07 NEUBESTSETZUNG DER REFERATE	5
TOP 08 NACHWAHL VON REFERENT*INNEN	6
TOP 09 HAUSHALTSENTWURF 2025	7
TOP 10 BESTÄTIGUNG VON REFERENT*INNEN DES AUTONOMEN FLINTA* REFERATS – ALINA WINTER	10
TOP 11 BESTÄTIGUNG VON REFERENT*INNEN DES AUTONOMEN FLINTA* REFERATS – CHARLIE KLUG	12
TOP 12 BESTÄTIGUNG VON REFERENT*INNEN DES AUTONOMEN FLINTA* REFERATS – FELIX STRUBE	14
TOP 13 BESTÄTIGUNG VON REFERENT*INNEN DES AUTONOMEN FLINTA* REFERATS – JOHANNA DAFERNER	16
TOP 14 BESTÄTIGUNG VON REFERENT*INNEN DES AUTONOMEN FLINTA* REFERATS – SHIMA FAREGHI ALAMDARI	18
TOP 15 BESTÄTIGUNG VON REFERENT*INNEN DES AUTONOMEN FLINTA* REFERATS – ZOÉ MARIE RICHTER	20
TOP 16 ANTRAG ZUR DURCHFÜHRUNG EINER HOCHSCHULWAHL 2025 ALS ONLINEWAHL	22
TOP 17 ANTRAG AUF KAUF EINES ZWEITEN DJ CONTROLLERS	24
TOP 18 SONSTIGES	25

TOP 01 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 02 Genehmigung der Tagesordnung

TOP 03 Genehmigung des Protokolls vom 11. Dezember 2024

TOP 04 Mitteilungen des Präsidiums

TOP 05 Berichte und Aussprachen (AStA, Senat, Studierendenwerk)

TOP 06 Konstruktives Misstrauensvotum

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2024/2025

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

04.12.2024

Antrag auf Durchführung einer Personalwahl oder Personalabwahl gemäß § 21 Abs. 1 Nr. 8 und § 37 Abs. 1 Geschäftsordnung des Studierendenparlaments

Antragssteller: KUS – Kassels unabhängige Studierende

Adressaten: Studierendenparlament der Studierendenschaft der Universität Kassel

Konstruktives Misstrauensvotum

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen, dass der*em zweiten Vorsitzenden und Referent*in/en für Ökologie und Nachhaltigkeit Lars Schäfer das Misstrauen ausgesprochen wird.

Begründung:

A. Problem

Mit diesem Schreiben bringen wir unser ausdrückliches und unmissverständliches Misstrauen gegen den zweiten Vorsitzenden und Referenten für Ökologie und Nachhaltigkeit der Studierendenschaft der Universität Kassel Lars Schäfer zum Ausdruck. Es ist offenkundig, dass Lars Schäfer nicht in der Lage ist, seinen Aufgaben in angemessener Weise nachzukommen. Statt die Interessen der Studierendenschaft zu vertreten und zu fördern, fügt er dieser unverantwortlich Schaden zu.

Durch eine nicht nachvollziehbare und grob fahrlässige Verwendung studentischer Gelder hat der zweite Vorsitzende der gesamten Studierendenschaft einen finanziellen Schaden von erheblichem Ausmaß zugefügt. Diese Mittel, die von den Studierende in gutem Glauben

entrichtet wurden, wurden in einer Weise eingesetzt, die jegliches Vertrauen in die Verantwortlichkeit dieser Person untergräbt.

Darüber hinaus hat das unverantwortliche Handeln des zweiten Vorsitzenden die Studierendenschaft nicht nur intern, sondern auch in der Öffentlichkeit massiv in Verruf gebracht. Berichterstattungen in der örtlichen Presse verdeutlichen das Ausmaß der negativen Aufmerksamkeit, die durch die unprofessionelle und unzureichende Amtsführung verursacht wurde. Dies schadet nicht nur dem Ansehen der Studierendenschaft, sondern auch dem Ruf der gesamten Universität Kassel.

Wir sind der festen Überzeugung, dass diese Person keine weitere Verantwortung innerhalb der studentischen Gremien tragen darf. Seine Handlungen haben klar gezeigt, dass er ungeeignet ist, die Position des zweiten Vorsitzenden und Referenten für Ökologie und Nachhaltigkeit weiter auszufüllen. Aus diesem Grund fordern wir mit Nachdruck seinen sofortigen Rücktritt und seine unverzügliche Absetzung von allen Ämtern.

Im Interesse der Studierendenschaft und zur Wiederherstellung des Vertrauens sowie der Integrität der studentischen Gremien müssen wir handeln. Es ist an der Zeit, dass dieser untragbare Zustand beendet wird!

Es ist davon auszugehen, dass Lars Schäfer gemeinsam mit Nicolas Grande maßlich dafür sorgt, dass neue interessierte Personen, die in und um den AStA herum aktiv mitarbeiten wollen, von vornherein ausgeschlossen und ausgegrenzt und somit diskriminiert werden.

Im Übrigen ist Lars Schäfer unglaubwürdig, da er in der Vergangenheit mehrfach die Zusammenarbeit mit dem AStA-Vorsitzenden Alex Müller verweigert hat und mehrere Rücktrittsankündigungen bislang ungewiss ausgegangen sind – die Studierendenschaft hat ein Recht darauf zu erfahren, ob er noch aktiv in seinem Amt ist und seine Arbeitspflichten in seinem eigenen Referat ausübt.

B. Lösung

Ein sofortiges Misstrauensvotum gegen diese Person! Es kann und darf nicht sein, dass jemand, der die Interessen der Studierendenschaft derartig mit Füßen tritt, weiter in einer verantwortungsvollen Position verbleibt. Diese Person muss umgehend aus ihrer Funktion entfernt werden, um weiteren Schaden abzuwenden und die Integrität der Studierendenschaft wiederherzustellen.

Die Verantwortung liegt bei uns, diesen Missstand zu beenden. Handeln wir jetzt, bevor der Schaden weiterwächst und das Vertrauen der Studierende in die demokratischen Strukturen unserer Universität endgültig zerstört wird!

Die derzeitige Situation ist nicht nur intern untragbar, sondern stellt durch die öffentliche Aufmerksamkeit in regionalen Medien eine erhebliche Rufschädigung für die gesamte Universität Kassel dar. Es darf nicht länger geduldet werden, dass die Inkompetenz eines Einzelnen das Vertrauen der Studierende zerstört und die Organisation finanziell und moralisch an den Rand des Ruins treibt. Schnelles, entschlossenes Handeln ist unumgänglich.

C. Alternativen

Sollte der zweite Vorsitzende und Referent für Ökologie und Nachhaltigkeit Lars Schäfer weiterhin in seinem Amt verbleiben, obwohl seine offensichtliche Unfähigkeit, die ihm übertragenen Aufgaben zu erfüllen, unübersehbar ist, stehen weitere Alternativen zum Misstrauensvotum bereit.

Es muss klar betont werden: Durch die unprofessionelle und fahrlässige Amtsführung gefährdet er nicht nur den Ruf der gesamten Studierendenschaft der Universität Kassel –

sowohl intern als auch in der Öffentlichkeit – sondern hinterlässt bereits jetzt Spuren eines unermesslichen finanziellen Schadens, der aus studentischen Geldern bestritten wird.

Berichterstattungen in lokalen Medien untermauern die Schwere der Situation, die durch seine untragbare Amtsführung verschärft wird. Sollte keine Konsequenz gezogen werden, bleibt uns als engagierten Studierende keine andere Wahl, als entschieden und öffentlich weitere Maßnahmen zu ergreifen, um die Reputation der Studierendenschaft und die sachgemäße Verwaltung der finanziellen Ressourcen zu schützen.

Die Zeit für halbherzige Toleranz ist abgelaufen. Die Verfehlungen und das Chaos, das durch seine Position angerichtet wurde, dürfen nicht weiter hingenommen werden.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Keine

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Keine

F. Verwaltungsaufwand

Geringer als zuvor

Kassel, 04.12.2024

Antragssteller: Christian Wirtz (Liste KUS)

TOP 07 Neubestsetzung der Referate

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2024/2025

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

08.01.2025

Weitere Anträge, die von der Geschäftsordnung oder der Satzung explizit vorgesehen sind und nicht den Sitzungsverlauf betreffen, oder Anträge, die aus einer Kombination der Nr.1 bis 19 besteht. § 21 Abs. 1 Nr. 20 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: AStA der Universität Kassel

Adressat*innen: Studierendenparlament Uni Kassel

Neufestsetzung der Anzahl der Referate

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

..., dass die Anzahl der Referate des AStA von 8 auf 7 reduziert wird und dass das Referat für "Ökologie & Nachhaltigkeit" ab sofort unter dem Titel "Ökologie, Nachhaltigkeit & Politische Bildung" geführt wird.

Zusätzlich wird festgestellt, dass Hannah Röllig vom Referatstitel & Inhalt "Hochschulpolitik" wechselt zu "Soziales & Antidiskriminierung".

Begründung:

A. Problem

Die aktuellen Referatsbezeichnungen entsprechen nicht mehr der Realität, außerdem plant der AStA keine Besetzung eines achten Referats mehr.

B. Lösung

Der Antrag wird angenommen.

C. Alternativen

keine

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Keine direkten

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine direkten

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, 08.01.25,

Hannah Röllig, Lars Schäfer und Nicolas Grande für den AStA

TOP 08 Nachwahl von Referent*innen

TOP 09 Haushaltsentwurf 2025

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2024/2025

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

08.01.2024

**Antrag zur Genehmigung eines Entwurfs für den Haushalt gem.
§21 Absatz 1 Nr. 7 der Geschäftsordnung**

Antragssteller*innen: AStA der Universität Kassel

Adressat*innen: Studierendenparlament der Universität Kassel

Haushaltsentwurf 2025

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

...,den Entwurf für den Haushalt der Studierendenschaft der Universität Kassel für das Jahr 2025 anzunehmen (s. Anlage).

Begründung:

A. Problem

Der Haushaltsentwurf 2025 muss genehmigt werden.

B. Lösung

Annahme des Haushaltsentwurfs

C. Alternativen

Nichtannahme

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

keine

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Ist dem Haushaltsentwurf zu entnehmen.

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, den 08.01.2025

i. A. Nicolas Grande

AStA der Universität Kassel

*Der Entwurf des Haushalts ist den Parlamentarier*innen zusammen mit der Einladung zugekommen.*

TOP 10 Bestätigung von Referent*innen des autonomen FLINTA* Referats – Alina Winter

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2024/2025

Drucksache-Nr.: _____ - _____

Datum der Antragsstellung: 08.01.25

Art des Antrags

Angabe des Paragraphen gemäß Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: Alina Winter

Adressat*innen: StuPa Uni Kassel

Bestätigung der Referent*innen des autonomen FLINTA* Referats

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

Dass die am 11.12.2024 gewählte Referentin Alina Winter bestätigt wird..

Begründung:

A. Problem

Das FLINTA Referat hat keine Referent*innen*

B. Lösung

*Bestätigung der neu gewählten Referent*innen*

C. Alternativen

Keine geeigneten

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

keine

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine

F. Verwaltungsaufwand

Arbeitsverträge zusenden

Kassel, 07.01.2025

Alina Winter

TOP 11 Bestätigung von Referent*innen des autonomen FLINTA* Referats – Charlie Klug

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2024/2025

Drucksache-Nr.: _____ - _____

Datum der Antragsstellung: 08.01.25

Art des Antrags

Angabe des Paragraphen gemäß Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: Charlie Klug (*im Pass stehender Name: Meret Klug*)

Adressat*innen: StuPa Uni Kassel

Bestätigung der Referent*innen des autonomen FLINTA* Referats

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

*Dass die*der am 11.12.2024 gewählte Referent*in Charlie Klug bestätigt werden.*

Begründung:

A. Problem

Das FLINTA Referat hat keine Referent*innen*

B. Lösung

*Bestätigung der neu gewählten Referent*innen*

C. Alternativen

Keine geeigneten

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

keine

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine

F. Verwaltungsaufwand

Arbeitsverträge zusenden

Kassel, 07.01.2025

Charlie Klug

TOP 12 Bestätigung von Referent*innen des autonomen FLINTA* Referats – Felix Strube

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2024/2025

Drucksache-Nr.: _____ - _____

Datum der Antragsstellung: 08.01.25

Art des Antrags

Angabe des Paragraphen gemäß Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: Felix Strube

Adressat*innen: StuPa Uni Kassel

Bestätigung der Referent*innen des autonomen FLINTA* Referats

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

*Dass die*der am 11.12.2024 gewählte Referent*in Felix Strube bestätigt werden.*

Begründung:

A. Problem

Das FLINTA Referat hat keine Referent*innen*

B. Lösung

*Bestätigung der neu gewählten Referent*innen*

C. Alternativen

Keine geeigneten

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

keine

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine

F. Verwaltungsaufwand

Arbeitsverträge zusenden

Kassel, 07.01.2025

Felix Strube

TOP 13 Bestätigung von Referent*innen des autonomen FLINTA* Referats – Johanna Daferner

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2024/2025

Drucksache-Nr.: _____ - _____

Datum der Antragsstellung: 08.01.25

Art des Antrags

Angabe des Paragraphen gemäß Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: Johanna Daferner

Adressat*innen: StuPa Uni Kassel

Bestätigung der Referent*innen des autonomen FLINTA* Referats

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

*Dass die*der am 11.12.2024 gewählte Referent*in Johanna Daferner bestätigt werden.*

Begründung:

A. Problem

Das FLINTA Referat hat keine Referent*innen*

B. Lösung

*Bestätigung der neu gewählten Referent*innen*

C. Alternativen

Keine geeigneten

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

keine

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine

F. Verwaltungsaufwand

Arbeitsverträge zusenden

Kassel, 07.01.2025

Johanna Daferner

TOP 14 Bestätigung von Referent*innen des autonomen FLINTA* Referats – Shima Fareghi Alamdari

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2024/2025

Drucksache-Nr.: _____ - _____

Datum der Antragsstellung: 08.01.25

Art des Antrags

Angabe des Paragraphen gemäß Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: Shima Fareghi Alamdari

Adressat*innen: StuPa Uni Kassel

Bestätigung der Referent*innen des autonomen FLINTA* Referats

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

*Dass die*der am 11.12.2024 gewählte Referent*in Zoé Marie Richter bestätigt werden.*

Begründung:

A. Problem

Das FLINTA Referat hat kein Referent*innen*

B. Lösung

*Bestätigung der neu gewählten Referent*innen*

C. Alternativen

Keine geeigneten

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

keine

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine

F. Verwaltungsaufwand

Arbeitsverträge zusenden

Kassel, 07.01.2025

Shima Fareghi Alamdari



TOP 15 Bestätigung von Referent*innen des autonomen FLINTA* Referats – Zoé Marie Richter

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2024/2025

Drucksache-Nr.: _____ - _____

Datum der Antragsstellung: 08.01.25

Art des Antrags

Angabe des Paragraphen gemäß Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: Zoé Marie Richter

Adressat*innen: StuPa Uni Kassel

Bestätigung der Referent*innen des autonomen FLINTA* Referats

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

*Dass die*der am 11.12.2024 gewählte Referent*in Zoé Marie Richter bestätigt werden.*

Begründung:

A. Problem

Das FLINTA Referat hat keine Referent*innen*

B. Lösung

*Bestätigung der neu gewählten Referent*innen*

C. Alternativen

Keine geeigneten

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

keine

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

keine

F. Verwaltungsaufwand

Arbeitsverträge zusenden

Kassel, 07.01.2025

Zoé Marie Richter

TOP 16 Antrag zur Durchführung einer Hochschulwahl 2025 als Onlinewahl

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2024/2025

Drucksache-Nr.: _____ - _____

08.01.2025

Weitere Anträge, die von der Geschäftsordnung oder der Satzung explizit vorgesehen sind und nicht den Sitzungsverlauf betreffen, oder Anträge, die aus einer Kombination der Nr. 1 bis 19 besteht

GO § 21, Abs. 1, Satz 20

Antragssteller*innen: AstA der Universität Kassel

Adressat*innen: StuPa

Antrag zur Durchführung der Hochschulwahl 2025 als Onlinewahl

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

Antragssteller*innen: AStA der Universität Kassel

Adressat*innen: Studierendenparlament der Universität Kassel

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

..., dass die Wahl zu Studierendenparlament sowie den Fachschaftsräten im Sommersemester 2025 als Online- und Briefwahl zusammen mit den Hochschulwahlen zu Senat und Fachbereichsräten stattfindet.

Begründung:

*Jedes Jahr muss eine Wahl stattfinden. Wenn die Wahl als Online-Wahl zusammen mit den Hochschulwahlen der Universität stattfindet entstehen dem AStA keine Kosten für Wahlhelfer*innen und Wahlunterlagen, außerdem wird ein Großteil des Verwaltungsaufwands um Wähler*innenverzeichnis & co durch die Universität übernommen. Eine Online-Wahl ist außerdem barrierearmer und hat einen längeren Wahlzeitraum.*

Die Erfahrungen der Vergangenheit mit Online-Wahlen in Bezug auf die Wahlbeteiligung waren vorteilhaft.

A. Problem

Ohne einen entsprechenden Beschluss des Stupa findet die studentische Wahl 2025 als Urnen- und Briefwahl statt, wodurch enorme Kosten und Verwaltungsaufwand entstehen.

B. Lösung

Das Studierendenparlament beschließt, dass die Wahl als Online-Wahl durchgeführt wird.

C. Alternativen

Die Wahl findet als Urnenwahl statt.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Bei der Durchführung als Online-Wahl spart die Studierendenschaft etwa 4000€, welche zur Wahlbewerbung genutzt werden können.

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Keine

F. Verwaltungsaufwand

Bei einer Durchführung als Online-Wahl reduziert sich der Verwaltungsaufwand enorm.

Kassel, den 08.01.2025

i.A. Jenny Türpe und Güler Akkaya,

Referat für Fachschaften, Studium, Lehre, Vernetzung

TOP 17 Antrag auf Kauf eines zweiten DJ Controllers

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2024/2025

Drucksache-Nr.: _____ - _____

08.01.2025

Finanzantrag Go § 21 Absatz 1 Nr. 14

Antragssteller*innen: AStA Kultur Referat

Adressat*innen: Studierendenparlament Uni Kassel

Antrag auf Kauf eines zweiten DJ Controllers

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

..., dass das Kulturreferat einen zweiten DJ Controller mit Kosten in Höhe von bis zu 2500€ für die Färberei anschaffen darf.

Begründung:

A. Problem Aktuell verfügen wir zwar bereits über einen Controller, dieser ist aber schon mehrere Jahre alt und somit nicht mehr auf dem modernsten Stand. Einige DJs müssen daher ihren eigenen Controller mitbringen oder sich erst einspielen. Außerdem haben wir die Sorge, dass dieser Controller kaputt geht und wir dann erst einmal für mindestens einen Monat ohne Controller und somit komplett ohne Partys dastehen und viele kommende Veranstaltungen absagen müssten. Keinen zweiten Controller zu haben, ist ein hohes Risiko für die Färberei als Veranstaltungsort. Außerdem werden wir ab Januar 2025 monatlich DJ Workshops bei uns durchführen, für die es sinnvoll wäre, die Gäste auf mehreren Controllern üben zu lassen.

B. Lösung Wir schaffen einen zweiten DJ Controller mit Kosten von bis zu 2500€ an.

C. Alternativen DJ Controller ausleihen, was aber hohe Kosten für uns bedeutet.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr Einmal Kosten von bis zu 2500€. Danach keine weiteren Ausgaben für Ausleihen von Equipment.

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre *Keine finanzielle Auswirkungen.*

F. Verwaltungsaufwand *Intern im Kulturreferat Kassel, 08.01.2025 Annika Meyer für den AStA*

TOP 18 Sonstiges